

Nunningen

Schulort:	Kanton 1799: Nunningen	Solothurn Dornach	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: katholisch	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799: Oberkirch (SO)	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Solothurn Nunningen
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 38-39v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2319: Nunningen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2319].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Nunningen (Niedere Schule, katholisch)			

25.02.1799

Freyheit Gleichheit

Bürger Statthalter

Auf die Von Minister der künsten und wüsssenschaft an mich gestelte fragen Nehme ich die Freyheit zu Beantworten:

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? Nunigen ein dorf
I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu Eigene gemeinde
I.1.c welcher Gemeinde gehört er?
I.1.d Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? pferey Oberkilich, Districk dornek
I.1.e In welchem Distrikt?
I.1.e In welchem Kanton gehörig? Canton Solothurn
I.2 Entfernung der zum Schulbezirk
gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen
Dörfer, Weiler, Höfe. zu gemeinde gehören Engi Von 8 heusser endfernd 1/4 Stunde, zweytens Rotheris
Von 10 heusser 1/2 stunde ihm umkreis Von einer 1/2 Stund Ligen 10 höffe, Von
I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom ungefähr 20 kinder, die zur Schuhl. gehören welche im ganzen gegent 8.zig kinder
Schulorte, und zelten.
I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher
kommen, gesetzt.
I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf
eine Stunde im Umkreise.
I.4.a Ihre Namen. das Nächste schuhl ort heißt zullwill entfernd 1/2 Stunte, und Himelrieth eine
I.4.b Die Entfernung eines jeden. Stunde,

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Jn der Schulle wird der unterricht zum Kristenthume, Lessen und schreiben, 7 Nach
II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? der Normall, 8 im winder Von Martini Biß Ostern gehalten
II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? Däglich 5 stunde,
II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? in Klassen getheilt.

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? der Schuhllehrer Von der gemeinde an genomen,
III.11.b Auf welche Weise?
III.11.c Wie heißt er? Heißt Frid Hengi
III.11.d Wo ist er her? Von Nunigen
III.11.e Wie alt? 38 jahr alt
III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder? Vater, 2 kinder
III.11.g Wie lang ist er Schullehrer? 14. jahr Lehrer
III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er
vorher für einen Beruf? ihmer zu Nunigen
III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte
andere Verrichtungen? Welche? würcklich agent
III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen
überhaupt die Schule?
III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) im winter 45 knaben 35 Mädchen,
III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) im Sumer hält er keine schulle.

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? Vom IV Beziecht er nichts,
IV.13.b Wie stark ist er?
IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder
Armengut vereinigt?
IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? schuhl gelt Beziecht er wuchendlich Von jedem kind 2 kreützer
IV.15 Schulhaus.
IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig? Schuhl hauß ist keines Vorhanden,
IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? ||[Seite 2] Eine Schuhl Stube ist Nichts Bestimbt,

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	zalt jährlich haus zins 8. francken
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die gemeinde,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	das ganze einkomen des Schulllehrers ist oben
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
 Nummero 14 an gemercket und zu dem wahr auch diesses Bezahlung Nach zimlich unrichtig, das Beßere Hoffent Verbleibte ich ihr Bereitwilliger Bürger Guroß und Bruoderliebe
 Unterschrift
 Nunigen den 25ten Hornung 1799.
 Fridolin Hengi Schulllehrer und agent

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 38-39v
 Freyheit Gleichheit
 Briefkopf Bürger Statthalter
 Auf die Von Minister der künsten und wüsssenschaft an mich gestelte fragen Nehme ich die Freyheit zu Beantworten:
 Transkriptionsdatum 05.11.2013
 Datum des Schreibens 25.02.1799
 Faksimile 2319BAR_B0_10001483_Nr_1461_fol_38-39v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Hengi
 Verfasser Vorname Fridolin
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Nunningen				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Dornach	Kanton 2015	Solothurn
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Thierstein
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Oberkirch (SO)	Gemeinde 2015	Nunningen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	613365				
Geo. Länge	249060				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Nunningen (ID: 3227)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Lesen
 Schreiben
 Religion/Christliche Unterweisung

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		5
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		45
Mädchen		35
Kinder		80
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 7414)**

Name: Hengi
Vorname: Fridolin

Weitere Informationen

Alter: 38
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Nunningen
Konfession: katholisch
Im Ort seit:
Lehrer seit: 14 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Agent/Verwalter